

Renninger Sonnendach GbR



8. Gesellschafterversammlung
am 06. Mai 2011
in der Begegnungsstätte in Malmsheim

Jahresbericht 2010

Erstellt von:
Andreas Benzinger und Wolfgang Herdtle
Renninger Sonnendach GbR

Renninger Sonnendach GbR

Technischer Bericht für das Jahr 2010

Stromproduktion 2010

Das Jahr 2010 war kein besonders gutes Jahr für die Photovoltaik. Nach einem herausragenden Monat April kam ein sehr schwacher Mai. Die Sommermonate waren eher mittelmäßig, wobei vor allem der August mit deutlich unterdurchschnittlicher Sonneneinstrahlung enttäuschte. Obwohl September und Oktober gute Werte lieferten, konnte insgesamt kein gutes Jahresergebnis mehr erreicht werden.

Am Jahresende konnten wir 15713 kWh verzeichnen, was einem spezifischen Ertrag von 924 kWh je kWp installierter Leistung entspricht. Damit war 2010 das bisher schwächste Jahr seit Inbetriebnahme der PV-Anlage.

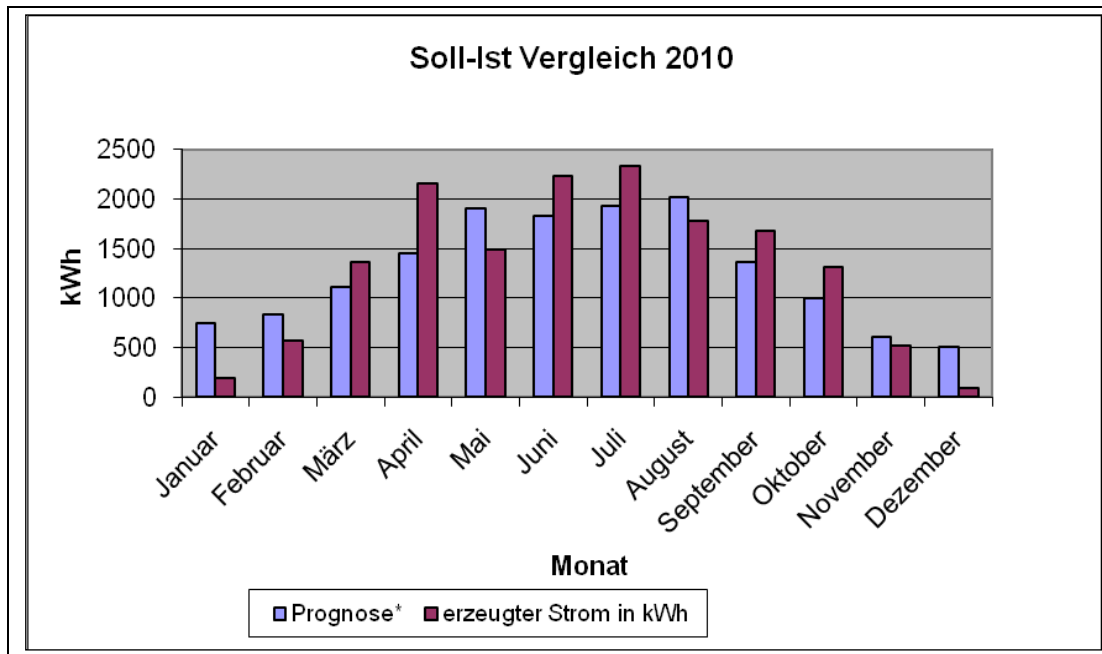
Die monatlichen Stromerträge in der Übersicht

Stromerträge 2010						
Monat	Display in kWh	Zählerstand in kWh	Prognose*	erzeugter Strom in kWh	Ertrag je kWp	regionaler Vergleich**
Dez. vJ	101324	71930.7	505	351.5	20.7	22
Januar	101511	72117.2	743	186.5	11.0	12
Februar	102084	72684.2	831	567	33.4	34
März	103467	74053.5	1117	1369.3	80.5	84
April	105652	76214.6	1450	2161.1	127.1	125
Mai	107142	77701.7	1903	1487.1	87.5	90
Juni	109394	79933.7	1830	2232	131.3	126
Juli	111749	82267.4	1935	2333.7	137.3	136
August	113534	84051.5	2022	1784.1	104.9	105
September	115211	85728.9	1365	1677.4	98.7	98
Oktober	116518	87036.7	994	1307.8	76.9	74
November	117036	87554.4	605	517.7	30.5	30
Dezember	117126	87644.6	505	90.2	5.3	9
Summe			15300	15713.9	924.3	923

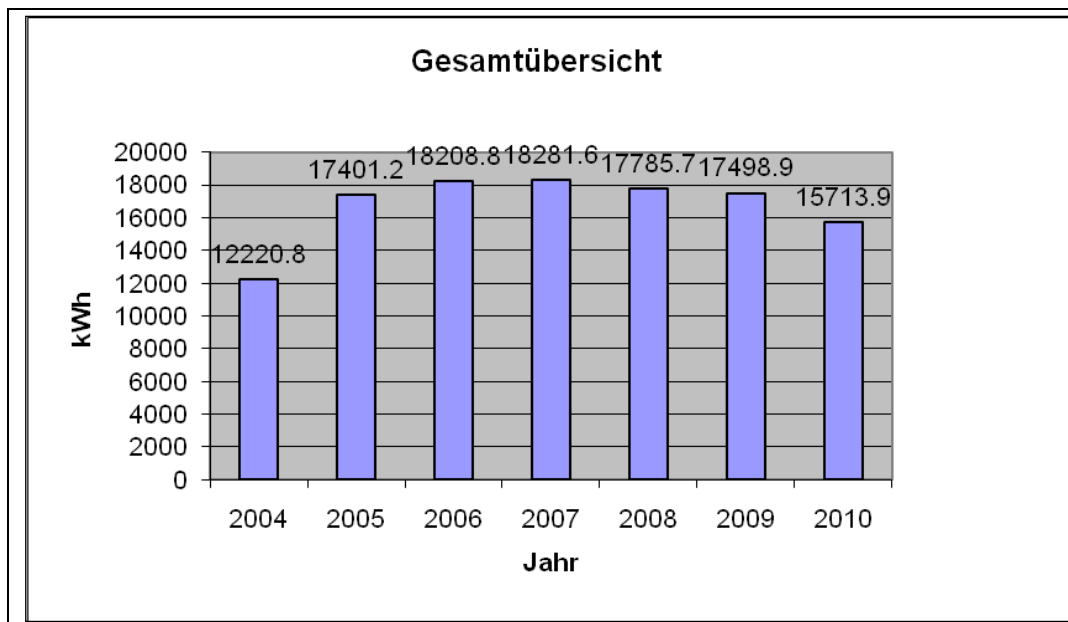
* Prognose: Berechnung nach durchschnittlicher Sonnenscheindauer 1991-2002, Quelle: DWD

** Quelle: Solarförderverein Aachen e.V.

Grafische Übersicht:



Vergleich der Jahre 2004 – 2010



Besondere Ereignisse:

26. März 2010

Ortsbegehung der Anlage durch Hr. Benzinger und Hr. Herdtle. Besichtigung von Wechselrichterraum, Solarmodulen und der Verkabelung.

Die Sichtprüfung aller Solarmodule und der Verkabelung ergab keine Auffälligkeiten.

12. August 2010

Nach Handwerkerarbeiten in der Realschule wurden keine Ertragsemails mehr verschickt. Damit war auch die Fernüberwachung unterbrochen. Desweiteren war die Anzeigetafel ohne Stromversorgung, die durch die Firma Elektro-Rückert wieder hergestellt wurde.

Renninger Sonnendach im Internet

Die monatlich aktuellen Werte zur Stromproduktion können Sie jederzeit auf unserer Internetseite anschauen.

<http://www.renninger-sonnendach.de>

<http://www.renninger-sonnendach.de/stromernte.htm>

Jahresabschluß 31.12.2010 für die Renninger Sonnendach GbR

Bilanz:

<i>Aktiva</i>		<i>Passiva</i>	
Anlagevermögen		Eigenkapital	
- PV-Anlage	40.910,90 €	- Einlagen Gesellschafter	45.900,00 €
Umlaufvermögen		- Einlagen zurückbezahlt	- 25.500,00 €
- Guthaben bei Kreditinstitut.	9.648,17 €	(davon 2010: 5.100,00 €)	
		- Gewinnvortrag (2009)	7.374,90 €
		- einbeh. Zinsabschl./Abg.St.	- 414,00 €
		(davon 2010: 28,86 €)	
		- einbeh. Soli.zuschlag	- 22,58 €
		(davon 2010: 1,51 €)	
		- Jahresüberschuss	2.429,41 €
		Verbindlichkeiten	
		- gegenüber Kreditinstitut	19.056,12 €
		- sonstige Verbindlichkeiten	1.735,22 €
	50.559,07 €		50.559,07 €

Gewinn- und Verlustrechnung:

Erlöse aus Stromeinspeisung	9.020,06 €
Vergütung Geschäftsführung	- 600,00 €
Abschreibung der Anlage	- 4.545,64 €
Sonst. betriebliche Aufwendungen	- 483,83 €
Zinsen und ähnliche Erträge	115,37 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 1.076,55 €

Jahresüberschuss	2.429,41 €

Hinweis zur Abschreibung: Die PV-Anlage wurde im Mai 2004 in Betrieb genommen. Die Anschaffungskosten betragen 82.479,70 EUR. Die Abschreibung erfolgt degressiv um 10 % p.a.

Entwicklung des Anlagevermögen:

Stand 01.01.2010:	
Buchwert	45.456,54 €
Abschreibung	- 4.545,64 €
Stand 31.12.2010	40.910,90 €

Hinweis zu den einzelnen Positionen in der Bilanz

In der Zeile PV-Anlage findet sich der Wert der Anlage am 31.12.2010. Der Wert ergibt sich aus dem Wert der Anlage zum 31.12.2009 vermindert um 10% dieses Wertes.

Der Wert in der Zeile Guthaben bei Kreditinstituten ist die Summe der Guthaben auf unseren Konten.

Der Wert in der Zeile einbehaltener Zinsabschlag ist die Summe der bisher einbehaltenen Zinsabschläge. Dieser Betrag wurde von der Bank vom Zins einbehalten und an das Finanzamt abgeführt.

Der Wert in der Zeile einbehaltener Solidaritätszuschlag ist die Summe der bisher einbehaltenen Solidaritätszuschläge. Dieser Betrag wurde von der Bank einbehalten und an das Finanzamt abgeführt.

Der Wert in der Zeile Jahresüberschuss ist der Jahresüberschuss der Gesellschaft (siehe Gewinn- und Verlustrechnung).

Der Wert in der Zeile Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten ist die Restschuld der Gesellschaft für das Darlehn bei der Umweltbank.

Der Wert in der Zeile sonstige Verbindlichkeiten ist die Summe aus noch nicht abgeführter Mehrwertsteuer, Abschlagszahlung der EnBW, welche den Wert der eingespeisten Energie überschreitet, Auslagen der Geschäftsleitung und Ausschüttungen, welche wir an einen Gesellschafter noch nicht überweisen konnten.

Hinweis zur Gewinn- und Verlustrechnung

In der Zeile Erlöse für Stromeinspeisung findet sich der Wert des ins Netz der EnBW eingespeisten Stroms im Jahr 2010.

In der Zeile Vergütung Geschäftsführung findet sich die Ausgaben für die Geschäftsführung.

In der Zeile Abschreibung findet sich der Betrag, um den sich der Buchwert der Anlage im Jahr 2010 vermindert hat.

In der Zeile Sonstige Betriebliche Aufwendungen findet sich die Aufwendungen für Versicherung, Port, Kontoführungsgebühren usw.

In der Zeile Zinsen und ähnliche Erträge finden sich die Zinserträge für unsere Bankguthaben.

In der Zeile Zinsen und ähnliche Aufwendungen finden sich die Zinsaufwendungen für das Darlehn bei der Umweltbank.

Der Anteil am Gewinn, an der abgeführten Kapitalertragssteuer und dem Soli.beitrag wurde den Gesellschaftern mitgeteilt.